

Auszug

aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bönebüttel vom 03.12.2019

13 . Bebauungsplan Nr. 34, 1. Änderung

Mit einer kurzen Erklärung des Höhenniveauproblems führt der Bürgermeister in den Tagesordnungspunkt ein und berichtet von einem Treffen aller Beteiligten (Stadt Neumünster, Gemeinde, Kreis Plön, UNB, WVK, Bauherr und Planer) am 25.11.2019. Es wurden zwei Optionen diskutiert.

1. Option: Aufschütten der Grundstücke auf Straßenhöhe
2. Option: Herabsetzen der Straße auf die Grundstückshöhen

Danach entwickelte sich eine lange Diskussion mit regen Beiträgen aller Anwesenden über die beiden Optionen, die damit verbundenen Konsequenzen und darüber, was nun am sinnvollsten ist.

Herr Meck hielt fest, dass man im Namen der Gemeindevertretung an einer möglichst zügigen Umsetzung interessiert sei. Daher befindet sich der Sachverhalt mit einem Beschlussvorschlag auf der heutigen Tagesordnung.

Herr Klein und Herr Gawlich diskutieren nun über die Versickerungsmöglichkeiten auf den Grundstücken.

Auf Nachfrage von Herrn Lentföhr, wie weit der Bauherr mit der Entscheidungsfindung sei, antwortet Herr Kruse, dass er einen Anwalt eingeschaltet hat und für Januar ein Gutachter bestellt wurde, welcher die Planungshistorie prüft.

Daraufhin wendet Herr Harms-Biß ein, dass zunächst die Prüfung des Sachverständigen abzuwarten und erst danach ggf. ein Beschluss zu fassen wäre. Diese Vorgehensweise wird von der Gemeindevertretung mehrheitlich begrüßt.

Es wird kein Beschluss gefasst.

beglaubigt:

(Krause)